







Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser lieber Sohn und Bruder

# Erwin Koch, Oberleutnant zur See

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. und I. Klasse

vorgestern abend im Luftkampf über See abgeschossen wurde.

Ingenieur Georg Koch und Familie.

Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

5706D

Am 20. Juli fiel nach fast vierjähriger treuer Pflichterfüllung für sein Vaterland mein innigstgeliebter Mann, unser treuer Vater, mein guter Sohn, unser Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel, der

Oberleutnant d. Res. im 111. Infanterie-Regiment

## Oberlehrer Dr. Eduard Lantelme

Inhaber des Eisernen Kreuzes I. und II. Klasse und der Hessischen Tapferkeitsmedaille.

In tiefem Schmerz:

Anne Lantelme geb. Plank und Kinder

Hans und Anneliese

Elisabet Lantelme geb. Bert

Familie Wilhelm Plank, Gießen

Familie Heinrich Krapp, Darmstadt.

Langen, den 31. Juli 1918.

50192 D

Still und einfach war dein Leben  
Treu und heilig deine Hand,  
Wolltest nach dem Kriege weiter streben,  
Mußt nun ruh'n in Feindesland.  
Nun ruhe sanft, du gutes Herz,  
Du hast den Frieden, wir den Schmerz.

Plötzlich und unerwartet erhielten wir die schmerzliche Nachricht, dass unser strebsamer, hoffnungsvoller Sohn und herzenguter Bruder

## Musketier Ludwig Pausch

Krankenträger im Reserve-Infanterie-Regiment 116  
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse

am 17. Juli bei Ausübung seines Berufes durch ein feindliches Artillerie-Geschoss in die linke Brust nach treuester Pflichterfüllung im Alter von 22 Jahren sein junges, hoffnungsvolles Leben opfern mußte.

In tiefem Schmerz:

Familie Ludwig Pausch  
nebst allen Angehörigen.

Rodheim a. d. Bieber, 29. Juli 1918.

509211

### Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Entschlafenen, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Dekans Gußmann und für die liebevolle Pflege der Krankenschwester sagen wir auf diesem Wege allen unseren herzlichsten Dank.

Carl Gerlach und Familie  
Ludwig Becker Wwe.

Kollar, den 29. Juli 1918.

## Reichsware

Der verehrten Kundschaft zur gef. Kenntnisnahme, dass mir von der Reichs-Bekleidungsstelle in Berlin ein Teil reinwollener

Damen-Mäntel, Kostüme  
Röcke und Blusen

zum Verkauf zugeteilt worden ist.

Marktplatz 6. J. Pfeffer.

### Vermietungen

Pension Brandl  
BelleVue, Neuen Baur 22.  
Gut möbliertes Zimmer mit  
Verpflegung. Bad, Telefon  
1083. Mittag- u. Abendessen 0,75

2 Zimmer

2-Zimmer-Wohnung mit  
Badebad sofort ab sofort zu  
vermieten. 2007 Jahr die Ge-  
schäfts- u. d. Gieß. Anz. 03867

2-Zimmer-Wohnung

sofort zu verm. In ex. L. d.  
Geschäfts- u. d. Gieß. Anz. 03867

Möbl. Zimmer

Ein möbl. Wohnz. u.  
Schlafzimmer in schön. Lage  
u. v. Seltzweg 22, III.

Gut möbl. Wohn- u.  
Schlafzimmer mit elektr.  
Licht zu vermieten. 03847  
Nudlstraße 15, II. Et.

Gut möbl. Wohn- u. Schlaf-  
zimmer zu vermieten. 03840  
Frankfurter Straße 43.

Wohn- u. Schlafz., behagl.  
möbl. mit guter Verpflegung  
für gleich zu vermieten, am  
Bleichstraße 12, I.

Gut möbl. Zimmer zu ver-  
mieten. 03840  
Frankf. Str. 25, III.

Verschiedene

2 kleine samml. Zimmer im  
3. Stock zu vermieten. 03845  
W. Stabn, Seltzweg 36.

Ein Wandlarszimmer

an Seltzweg 22, III.  
zu vermieten. Zu verm. in der  
Geschäfts- u. d. Gieß. Anz. 03867

Raum, für Lager geeignet.  
03838 Schillerstraße 23.

Laden mit Wohnung zu verm.  
Frankf. Str. 62.

MIETGESUCHE

Beamtenfamilie sucht

4-Zimmer-Wohnung.

am 1. Sept. od. 1. Oktober.

Schriftl. Angeb. unter 03866  
an den Gieß. Anz. erbeien.

Gut möbl. Zimmer

mit Frühstück, evtl. mit voller  
Verpflegung sofort gesucht. Schr.  
Angebote unter 5701 an den  
Gieß. Anzeiger erbeien.  
Geschäfts- u. d. Gieß. Anz. 03866  
an den Gieß. Anz.

03964

5004

5006



Walter Mank  
Vina Mank geb. Reitz  
Kriegsgetraut  
Siehen, 31. Juli 1918.

**Städtischer Obstverkauf.**  
Es werden bis auf weiteres beliefert die Obst-  
märkte A & B.  
Siehen den 30. Juli 1918. 5299 B  
Der Oberbürgermeister (Lebensmittelamt).



Am Montag den 5. August 1918,  
vormittags 11 Uhr, werden im Kreis-  
baurat des Landgerichts 7 zu Gießen  
abverkauft nicht mehr geeignete 5255 B

**Hengste**

Öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkauft.  
Debitoren können nicht verkauft werden.  
Königl. Gekühdirektion Dillenburg.

**Bandol-** gesetzlich geschützt, sparsam, praktisch  
für Behörden und Private  
**Briefbogen H. Prickarts, Mainz 2.** 5422hx

**Griseuse**  
nimmt noch einige Damen an.  
Emma Schneider, Wilsenstr. 4  
**Junker & Kuh-Gesherde**  
mit Bret- und Bedfen,  
Gasbafapparate  
Gasbafhauben  
Gasanzünder  
empfehlen 5366  
**Brüder Schmidt**  
Selterweg 83.

**Einkoch-**  
Gläser 08882  
Apparate  
Gummi  
**Carl Schneck**  
Seltersweg 83, Bahnhofsstr. 54

**Kaifenwagen**  
**Leiterwagen**  
**Schieflarren**  
**Einmachjäger**  
empfehlen in großer Auswahl  
**Käfferei Sommerkorn.**  
Bleichstr. 10.

**Brennholz.**  
Fr. Buchen, Eichen- und  
Tannenholz, geläutert,  
empfehlen ab Lager und  
Waggonweise 5772

**J. Happel**  
Sols- und Rollenbandlung  
Bühlstr. 18.  
**Bengelmaschine**  
erfahrt Zeit und Arbeit  
Preis 200.-, Verlei-  
hungsfreier. Durch Lohmann,  
Frankfurt a. M., Telefr. 31.

**Düngerstreuer**  
**„Triumph“**  
geeignet für alle Dünger-  
arten, besonders für  
Kalkstickstoff  
in kleinen Mengen  
in allen Größen liefert  
Heterdar.  
**Gg. Schieferstein**  
Stahlnenfabrik  
Lich in Oberhessen  
Fernsprecher 17 5482

**Café Amend**  
Heute Mittwoch, 8 Uhr:  
**Familien-Konzert**

**Bekanntmachung**

Der Vorschlag der Gemeinde Luedborn für  
das J. 1918 liegt vom 31. Juli an eine Woche  
auf dem Anzeigebrett des Bürgermeisters zur Einsicht  
der Beteiligten auf. Es werden Umlagen erhoben,  
zu denen auch die Auswärtler beizutragen haben.  
Luedborn, am 29. Juli 1918.  
Groß. Bürgermeisterei Luedborn.  
Schmidt. 5686

**Bilanz 1. Januar 1918.**

Soll		Haben	
	M		M
An Kassebestand	7.03	Für Waren-	
Aushände	4 446.38	schulden	2 653.30
Warenlager	498.04	Anteile	4 750.—
Wertarbeit	1 200.—	Kommissions-	
Anteilrück-		lager	
hände	1 051.83	W. 1 092.80	
Gewinn u.			
Verlustkonto			
Verlust 1. 1. 17	210.51		
Gewinn	10.51	200.—	
	7 403.30		7 403.30

Zahl der Mitglieder am 1. 1. 17 19  
Abgang —  
Zugang —  
Mitgliederbestand am 1. 1. 18 19  
Siehen, 1. Januar 1918.

**Oberhess. Bezirksämter, eingetr. G. m. b. H., Siehen.**  
Aufsichtsratsvorsitz. Vorstand:  
Gg. Kappel. Gg. Wilsch. Bach.  
Der amtlich bestellte Revisor:  
Th. Saubel, beeidigter Bücherrevisor. 5688B

**Lichtspielhaus, Bahnhofstrasse 34.**

Auf vielseitigen Wunsch: Wiederaufführung  
des sensationellen Ereignisses der Gegenwart  
**Filmbild — Musik — Gesang**  
ein verblüffend harmonisches Zusammenwirken.

**Großes Gastspiel**

Donnerstag den 1. und Freitag den 2. August  
der Süddeutschen Lichtspiel-Operngesellschaft München

**Lichtspiel-Oper**

**„MARTHA“**

oder: **Der Markt zu Richmond**

Romantisch-komische Oper von Fr. v. Flotow in 4 Akten.  
**Persönliches Mitwirken von 15 Opern-Künstlern und -Künstlerinnen erster  
deutscher Bühnen bei verstärktem Sireichorchester.**  
Anfang der Vorstellungen: **Donnerstag 4 Uhr und 8.30 Uhr, Freitag 4 Uhr u. 8.30 Uhr.**  
Wir bitten um pünktliches Erscheinen, da der Eintritt nach Beginn der Vorstellung wegen der  
Störung im Gesang nicht gestattet ist.  
Wegen des zu erwartenden starken Andranges zu diesem hervorragenden Kunstwerk bitten wir,  
möglichst schon die Nachmittagsvorstellungen besuchen zu wollen.  
Es werden nur so viel Karten ausgegeben, wie Sitzplätze vorhanden sind.  
Militär und Kinder haben in den Nachmittagsvorstellungen ermäßigte Preise.  
Die Freilichtaufnahme zu dieser Oper Martha ist nicht wie früher Kullsenatellers, sondern  
wundervolle Naturaufnahme in dem herrlich gelegenen Harzstädtchen Wernigerode.  
**Vorverkauf** zu den einzelnen Vorstellungen findet ab heute an der Tageskasse des Lichtspiel-  
hauses, Donnerstag von 10-12 Uhr statt. Ebenso sind Textbücher daseibst zu haben.  
**Preise der Plätze: M. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—**